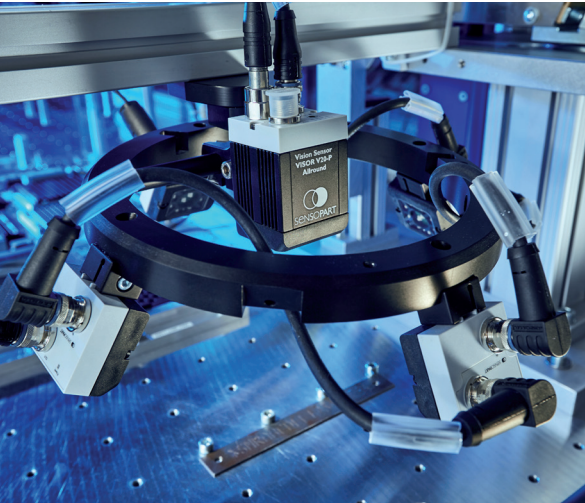


VISOR® Multishot macht kleinste Höhenunterschiede sichtbar

Neuartige Beleuchtungstechnologie versetzt Vision-Sensoren erstmals in die Lage, vertiefte oder erhabene Strukturen zuverlässig zu erfassen und auszuwerten.

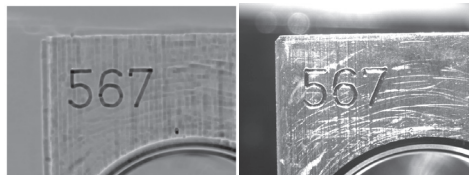


Multishot sind das Auslesen von direkt in Kunststoffoberflächen eingespritzten Data-matrix-Codes, die Erkennung von Beschädigungen wie Kratzern oder die Detektion erhabener Kleberaupen auf gleichfarbigem Untergrund.

Bisher einmalig im Markt ist die Möglichkeit, diese Technologie sogar ausschließlich mit der internen Beleuchtung des VISOR® zu betreiben. Insbesondere bei der Erkennung von kleinen Details, die aus geringem Abstand aufgenommen werden, kann somit auf die externe Beleuchtung verzichtet werden. Dies spart Aufwand in der Verkabelung, Platz und nicht zuletzt auch Geld.

Erhabene oder vertiefte Objektdetails – z.B. die geprägten Zahlen und Schriftzeichen einer Kreditkarte – lassen sich mit klassischen Bildverarbeitungsmethoden nur schwer erfassen. Auch bei seitlicher Beleuchtung sind die Konturen durch die entstehenden Überblendungen und Schatten in der Regel nicht zuverlässig erkennbar. Abhilfe schafft die neue Multishot-Funktion der VISOR® Vision-Sensoren-Reihe von SensoPart.

Die Konturen treten nun klar hervor, sodass die erhabenen oder vertieften Buchstaben und Zahlen z.B. mit der OCR-Funktion des Vision-Sensors ausgelesen werden können. Weitere Anwendungsbeispiele für VISOR®



Durch die Multishot-Technologie können zudem wechselnde Hintergrundfarben, wie sie z.B. in der Verpackungsindustrie vorkommen, aus der Bildverarbeitung eliminiert werden – die Auswertung basiert dann ausschließlich auf den erkannten Höhenunterschieden.

Der optionale Multishot-Beleuchtungsring mit vier Flächenlichtern ist als fertig montiertes Zubehörteil erhältlich.



SENSOPART

SensoPart Industriesensorik GmbH
Nägelseestr. 16, 79288 Gottenheim
Tel.: +49 7665 94769-743
Fax: +49 7665 94769-730
www.sensopart.com

